

Alpenmurmeltier (*Marmota marmota*)

Spezialisten für Tiefbau

Alpenmurmeltiere verbringen einen großen Teil ihres Lebens unterirdisch in selbst gegrabenen Bauen, vor allem ihren siebenmonatigen Winterschlaf.

Sie haben große Grabpfoten mit kräftigen Krallen. Mit den Vorderbeinen oder Zähnen lockern sie den Boden und schleudern ihn dann mit ihren kräftigen Hinterbeinen nach draußen. Da die Baue das Werk von Generationen sind, entstehen vor den Eingängen große Erdhügel.

Alpenmurmeltiere halten sich meist in der Nähe eines der zahlreichen Eingänge auf, um schnell vor Feinden flüchten zu können.



Kategorie:	Säugetiere
Größe:	Kopf-Rumpf: 38-50 cm; Schwanz: 4,5-7,5 cm
Lebensalter:	10 Jahre
Geschlechtsreife:	mit 3-8 Monaten
Tragezeit:	28-34 Tage
Nahrung:	Blätter, Blüten, eine Vielzahl von Kräutern und Gräsern, einschließlich giftiger Pflanzen
Lebensraum:	waldfreie Gebiete auf 800 bis 3200 m über dem Meeresspiegel, alpine Matten, felsiges Gelände
Gefährdung:	nicht gefährdet